

Die alten Rittersleut

(Karl Valentin)

- 1) Zu Grünwald im Isartal, glaam sie's mir, des war einmal,
da ham edle Ritter g'haust, dene hat's vor gar nix graust.
- R. **Ja, so warn s', ja, so warn s', ja, so warn s' die alten Rittersleut,**
ja, so warn s', ja, so warn s', die alten Rittersleut!
- 2) Gsuffa ham s', und des net wia, aus die Eimer Wein und Bier,
ham s' dann alls zamgsuffa g'habt, dann san s' unterm Tisch drunt g'flackt.
- 3) So ein frührer Rittersmann hatte so viel Eisen an,
die meisten Ritter, i muaß sag'n, hat deshalb da Blitz daschlag'n.
- 4) Jeder Ritter allbekannt, trug a ganz a blechern's G'wand,
hat er sich a Loch neigrissen, hat's der Spangler löten müssen.
- 5) Ritt ein Ritter auf dem Ross, war das Risiko oft groß,
hat so a Ross an Hupferer do, lag im Dreck der guate Mo.
- 6) Hatt ein Ritter den Katarrh, damals warn die Mittel rar,
er hat der Erkältung trotz't, er hat gräuschpert, g'schnäuzt und grotzt.
- 7) D'Ritter, die warn lust'ge Leut, in der guaten alten Zeit,
's war ja no a schön'res Leb'n, 's hat no koa Finanzamt geb'n.
- 8) D'Ritter waren auch sehr reinlich, jeder Dreck war ihnen peinlich,
waren auf sich selbst bedacht, selten ham s' in d'Hosen g'macht.
- 9) Und der Ritter Habenichts, der hat nämlich wirklich nichts,
's einz'ge, was der Ritter hot, ist ein chronischer Bankrott.
- 10) Vom Färbergrab'n die Rittersleut, leb'n nicht mehr, seit langer Zeit,
nur die Geister von densölben, spuken nachts in den Gewölben.

- 11) Und der Ritter Alexander rutschte übers Stiegnglander,
 unten stand ein Nagel vor, seit dem singt er im Knabenchor.
- 12) Und der Ritter Kunibert setzte sich verkehrt aufs Pferd,
 wollte er nach hinten sehn, braucht er sich nicht umzudrehn.
- 14) Früher ham die Rittersleut niemals g'fror'n zur Winterszeit,
 ihre Rüstung, selbst im Kampf, heizten sie mit eigenem Dampf.
- 15) Musst ein Ritter mal verreisen, legt er seine Frau in Eisen,
 doch der Knappe Friederich hatte einen Dieterich.
- 16) Selbst die kleinen Ritterknaben hatten sehr viel Leid zu tragen,
 Schmerzen hatten sie beim Scheißen, denn die Windeln warn aus Eisen.
- 17) Brüsteten sich die Rittersleut manchmal auch mit ihrem Schneid,
 schöner war es anzuschau'n, brüsten sich die Rittersfrau'n.
- 18) Ehekrach im Rittersand war den Rittern unbekannt,
 war die Rittersfrau mal barsch, kriegte sie eins auf den ...Mund.
- 19) Auf dem Burgturm stand ein Wächter, weit hinaus ins Land da specht er,
 dass sich keiner je erdreist und in den Burghof eini...schaut.
- 20) Und das Ritterfroilein Rosel trug des Nachts ein Eisenhosel,
 drum nahm Ritter Kunibit, zu ihr stets 'ne Blechscher mit.